



Rückblick auf die 15. Historische Verkehrsschau Altenrhein 2015



Das unsere Veranstaltung ein Geheimtipp ist, wurde uns bei der 15. Austragung der Verkehrsschau bewusst. Punkt 9:00 Uhr stand bereits eine Kolone Vor- und Nachkriegsveteranen beim Eingang und das trotz heftigen Regens. Wir trauten unseren Augen nicht, dass so viele unseren Aufruf nach Altenrhein zu kommen, gefolgt sind. Echte Enthusiasten fuhren offen in Ihren Roadstern und Messingveteranen bei uns ein. Ein Saurer Feuerwehrwagen der Stadt St. Gallen aus 1909, Alias "Helene" und der älteste Teilnehmer eine Postkutsche aus 1881 waren eine der Ersten die bei uns eintrafen.

Die Besucher liessen es sich nicht nehmen auch heuer dabei zu sein. Gegen Mittag konnte man sich sogar einen Sonnenbrand einfangen. So kamen auf Knopfdruck noch mehr Besucher als erwartet, Oldtimer und Youngster aller Couleur und der ganze Innenplatz des PEOPLE´ s Business Airport Altenrhein füllte sich rasend schnell. Wieder lockte das rollende Museum immerhin gut dreitausend Fans und Zuschauer aus der ganzen Bodenseeregion an. Den Autonummern nach zu schliessen, kennt man uns im Tessin, Nürnberg, Wien und sogar in Dresden.

Auch dieses Jahr konnte man einen funkelnden Bilderbogen von auf Hochglanz polierten Oldtimer, Youngster, Traktoren, Lastwagen und Motorräder erhaschen. Es erstaunt immer wieder, mit wie viel Hingabe Liebhaber ihre prächtigen Fahrzeuge pflegen. Die Mitglieder des Velo-Veteranen Club Schweiz boten den Zusehern eine einzigartige Show. Für Flugzeugfans wurden erstmals Rundflüge mit der Junkers JU52 im Volksmund unter Tante JU bekannt, durchgeführt. Als dann noch die Vampire mit der Ju 52 ihre Kreise am Himmel zogen wurden die Besucher voll in den Bann gezogen. Das Fliegermuseum erhielt als Geschenk einen Flugdrachen der in den 70ern bei der FFA hergestellt wurde. Der Flohmarkt wurde zum Stöbern und Suchen, von schönen oder begehrten Teilen, durch Schrauber und Sammlern besucht. Und wenn man dann Hunger bekam, konnte man sich durch die Vielfalt der Verpflegungsstände verköstigen lassen. Wir sind also mit einem blauen Auge davon gekommen.

An dieser Stelle möchte sich der Vorstand bei allen Besuchern, Helfern, Sponsoren, Behörden, Anrainern und Personen die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, herzlich bedanken.

Bis bald am So. 18.09.2016. Weiteres finden Sie auf unserer Homepage: www.vhvaltenrhein.ch

Der Vorstand vom VHV



























